

Berlin

## Neue Software im Bürgeramt

**[08.02.2016] Alle 44 Berliner Bürgerämter arbeiten mit einer neuen Software-Plattform. Dabei handelt es sich um ein Nachfolgeprodukt des bislang eingesetzten Einwohnerfachverfahrens von Anbieter HSH.**

Eine neue Software kommt jetzt in den 44 Berliner Bürgerämtern zum Einsatz. Wie das Unternehmen HSH meldet, ist das bisherige Einwohnerfachverfahren MESO durch das auf der Software-Plattform VOIS basierende Nachfolgeprodukt des Unternehmens ersetzt worden. Seit Mitte des Jahres 2015 nutzen rund 400 hessische Kommunen mit eMeld21 VOIS-Technologie. In Berlin sei VOIS mit einem erweiterten Funktionsumfang installiert worden. Dazu zählen beispielsweise der Bürgermonitor, die E-Akte und die Gebührenkasse. Vor eineinhalb Jahren haben laut HSH die Vorbereitungen für die Einführung in Berlin begonnen. Die Projektleitung, die Steuerung und die Durchführung der Umstellung, lag in den Händen des Landesamts für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO). Außerdem wurde die Projektgruppe proVIS gegründet. Ihr haben Vertreter aus der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, dem LABO, den Bezirken, dem IT-Dienstleistungszentrum (ITDZ) und des Software-Herstellers HSH angehört. Bei der Umstellung wurden dann rund 7.500.000 aktive und historische Meldedatensätze vom alten System auf das neue übertragen.

(ve)

Stichwörter: Fachverfahren, Berlin, Meldewesen, MESO, VOIS